



Law – Made in Germany

global • effektiv • kostengünstig

global • effective • cost-efficient



Law – Made in Germany

„Made in Germany“ ist nicht nur ein Qualitätssiegel für deutsche Autos oder Maschinen, sondern auch für deutsches Recht. Unser Recht schützt privates Eigentum und bürgerliche Freiheit, es sorgt für gesellschaftlichen Frieden und wirtschaftlichen Erfolg.

Für Unternehmen ist deutsches Recht ein echter Wettbewerbsvorteil. Es ist vorhersehbar, bezahlbar und durchsetzbar. Unsere Gesetzbücher sorgen für Rechtssicherheit. Der Verlierer eines Prozesses trägt dessen Kosten. Und wenn ein Gericht entschieden hat, werden seine Urteile rasch und effektiv vollstreckt. Dagegen gibt es im deutschen Recht weder Sammelklagen noch Strafschadensersatz. Diese negativen Erscheinungen anderer Rechtsordnungen kennen wir aus guten Gründen nicht.

Deutsches Recht ist Teil des Kodifikationsrechts des europäischen Kontinents und hat eine große Tradition. Es hat seine Qualität in schwierigen Zeiten bewiesen. Nach dem Zweiten Weltkrieg hat es das Wirtschaftswunder in Westdeutschland ermöglicht und nach dem Fall der Berliner Mauer die Transformation in Ostdeutschland unterstützt. Heute herrschen in ganz Deutschland Wohlstand und Demokratie. Dies verdanken wir nicht zuletzt unserem Recht. Wer sich heute in aller Welt für kontinentaleuropäisches, für deutsches Recht entscheidet, trifft eine gute Wahl, denn Recht „made in Germany“ ist ein Garant für Erfolg.

‘Made in Germany’ is not just a quality seal reserved for German cars or machinery, it is equally applicable to German law. Our laws protect private property and civil liberties, they guarantee social harmony and economic success.

For entrepreneurs, German law constitutes a genuine competitive advantage. It is predictable, affordable and enforceable. Our law codes ensure legal certainty. Whoever loses his case in court will have to bear the costs of the litigation. Once a court has made its rulings, its judgments are enforced swiftly and effectively. It is primarily for the sake of legal certainty and swift enforcement that German law does not recognise some legal concepts, such as class actions or punitive damages, which are common in other legal systems.

German law is steeped in the tradition of the system of codified law that has evolved throughout continental Europe and that has proven its worth even in difficult times. After the Second World War, it was German law that helped facilitate the ‘economic miracle’ in West Germany. After the fall of the Berlin wall, German law assisted in the transformation of East Germany. Today, prosperity and democracy prevail throughout Germany. In large measure, we owe this success to our law. Anyone choosing continental European – German – law today, is making a wise choice, as ‘Law – made in Germany’ helps guarantee success.

Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, MdB
Bundesministerin der Justiz

Member of the German Federal Parliament
Federal Minister of Justice

Law – Made in Germany

Global, effektiv, kostengünstig

Deutschland gehört zu den wirtschaftlich leistungsstärksten Ländern der Welt. Deutsche Produkte genießen weltweites Ansehen. „Made in Germany“ ist daher ein internationales Qualitätssiegel. Das deutsche Recht trägt zu diesem Erfolg erheblich bei: Es ist effizienter, kostengünstiger und berechenbarer als andere Rechtsordnungen – gute Gründe für Investitionen in Deutschland.

Das deutsche Recht sichert Ihrem Unternehmen perfekte Rahmenbedingungen. Rechtssicherheit und vorsorgende Gestaltung sind entscheidende Merkmale, die spätere Streitigkeiten vermeiden und deshalb viel Geld sparen.

Unternehmer und Investoren finden in Deutschland ein leistungsfähiges Rechtssystem. Gerichte und private Schiedsgerichtsbarkeit

können sich daher auf ihre Kernaufgaben konzentrieren. Effiziente Verfahrensordnungen sorgen für schnelle, kompetente und berechenbare Entscheidungen. Sobald Ihre Forderung tituliert, das heißt aufgrund einer gerichtlichen Entscheidung, aus Prozessvergleichen oder aus Urkunden durchsetzbar ist, können Sie auf ein bewährtes Vollstreckungsrecht und besonders spezialisierte staatliche Vollstreckungsorgane zurückgreifen. Diese sorgen dafür, dass Sie Ihr Recht konsequent durchsetzen können.

Als Unternehmer benötigen Sie gut ausgebildete Arbeitnehmer, eine leistungsstarke öffentliche Verwaltung, ein funktionierendes Bildungswesen, Straßen, Bahnhöfe und Flughäfen, vor allem aber auch eine funktionierende und berechenbare rechtliche Infrastruktur. Alle diese Rahmenbedingungen bietet Ihnen Deutschland in optimaler Weise.



Law – Made in Germany: Der Deutsche Bundestag.

Law – made in Germany: the Bundestag, the German national parliament.

Law – made in Germany

Global, effective, cost-efficient

Germany is one of the world's foremost economic powers. German products enjoy an excellent reputation the world over, with 'Made in Germany' being an internationally recognised seal of quality. German law significantly contributes to this success: it is more efficient, cost-effective and predictable than the laws of other jurisdictions – just a few good reasons for choosing Germany as an investment location.

German law ensures the optimum framework for your company, as legal certainty and pro-active structuring provide a solid base for the avoidance of future disputes, thereby saving you considerable expense.

Germany offers companies and investors alike a highly efficient legal system. Courts and private arbitration tribunals are thus able to focus on their core functions. Efficient rules of procedure enable a swift, competent and predictable decision-making process. Once you have obtained an enforceable title by way of court order, settlement in court or executory deed, you can avail yourself of Germany's well-established enforcement laws and use the official enforcement services. They will ensure that you are able to consistently assert your rights.

As an entrepreneur, you need highly qualified staff, efficient public administration, a functioning education system and the requisite infrastructure, such as roads, railway stations and airports. Most importantly, you need a functioning and predictable legal infrastructure. Germany more than meets all of these requirements.

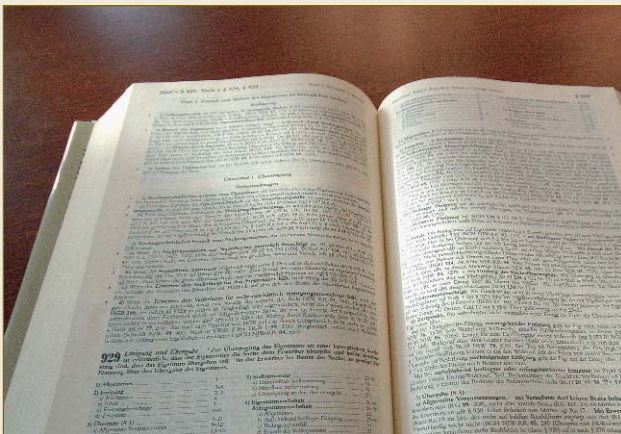


Continental European law – the backbone of Europe.

Das kontinentaleuropäische Recht – stark in Europa.

Deutsches Recht – beste Voraussetzungen für wirtschaftliche Aktivitäten

Das deutsche Recht gehört, ebenso wie die meisten anderen europäischen Rechtsordnungen, zur traditionsreichen kontinental-europäischen Rechtsfamilie. Dazu gehören gerade auch die Rechtssysteme der mittel- und osteuropäischen Staaten. Typisch für diese Rechtsfamilie ist das kodifizierte, also das systematisch erschlossene und geregelte Recht. Darauf aufbauend ist mittel- und langfristig sogar eine Systematisierung und Vereinheitlichung des europäischen Zivilrechts denkbar, wie aktuelle Überlegungen zum europäischen Vertragsrecht zeigen.



Kommentar zum BGB: alle Rechtsprechung auf einen Blick.

In Deutschland sind die wichtigen Rechtsmaterien umfassend in Gesetzbüchern geregelt. Für das Wirtschaftsrecht sind dabei am bedeutendsten:

- das **Bürgerliche Gesetzbuch (BGB)** mit den allgemeinen Regeln für Zustandekommen, Erfüllung und Durchsetzung von Verträgen sowie den wichtigsten Vertragstypen für Rechtsgeschäfte unter Privaten,

- das **Handelsgesetzbuch (HGB)** mit Spezialregeln zu Geschäften unter Kaufleuten sowie den Personenhandelsgesellschaften,
- das **GmbH-Gesetz** und das **Aktiengesetz**, in denen die beiden wichtigsten Kapitalgesellschaften, die GmbH und die Aktiengesellschaft, geregelt sind,
- das **Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG)**, das irreführende Werbung und unlautere Geschäftspraktiken verbietet.

Deutsches Recht ist vorhersehbar und verlässlich. Der Gesetzgeber gibt Systematik und Struktur vor, Rechtsanwälte und Notare gestalten den Einzelfall.

Rechtssicherheit durch Kodifikationen, Vertragsrecht und Vertragsfreiheit

Kodifikationen schaffen Rechtssicherheit. Sie enthalten allgemeine Prinzipien und Leitlinien und definieren die zu verwendende Terminologie. In einigen Kodifikationen werden einzelne Vertragstypen, zum Beispiel der Kaufvertrag, geregelt. Deutsches Recht hält daher allgemein geltende Auffangregelungen bereit, die Anwendung finden, wenn die Vertragsparteien nichts Abweichendes vereinbart haben. Verträge nach deutschem Recht sind deshalb nicht nur deutlich **kürzer**, sondern vor allem auch **kostengünstiger** und **sicherer** als englische oder US-amerikanische Verträge.

Die Kodifikation – eine herausragende kulturelle Leistung mit ökonomischen Vorteilen

Kodifikation, die systematische Erschließung und Regelung eines Rechtsgebietes, entspricht einer langen Tradition. Der Gesetzgeber stellt die Grundstrukturen zur Verfügung, Vertragsgestalter und Gerichte konzentrieren sich fallbezogen auf die wesentlichen Details.

Kodifikationen ermöglichen einen **leichten und schnellen Zugang zum Recht**. Dies hilft auch beim raschen Verständnis und gezielten Auffinden der relevanten Rechtsprechung, da Gerichtsentscheidungen in der juristischen Fachliteratur jeweils bei den vom Gericht angewendeten kodifizierten Vorschriften kommentiert werden.

German law – a solid foundation for doing business

Along with most of the other European jurisdictions, German law belongs to the long-standing family of continental European legal systems in the tradition of Roman law. This also includes the legal systems of Central and Eastern Europe. This legal family is characterised by its codified system of legal provisions, e.g. in the form of statutes. On this basis, a systematisation and standardisation of European civil law is conceivable over the medium or long term, as is demonstrated by the current discussions concerning European contract law.

In Germany, all important legal issues and matters are governed by comprehensive legislation in the form of statutes, codes and regulations. The most important legislation in the area of business law includes:

- the **Civil Code** (*Bürgerliches Gesetzbuch*, abbreviated as BGB), which contains general rules on the formation, performance and enforcement of contracts and on the basic types of contractual agreements for legal transactions between private entities;
- the **Commercial Code** (*Handelsgesetzbuch*, abbreviated as HGB), which contains special rules concerning transactions among businesses and commercial partnerships;
- the **Private Limited Companies Act** (*GmbH-Gesetz*) and the **Public Limited Companies Act** (*Aktiengesetz*), covering the two most common corporate structures in Germany – the ‘GmbH’ and the ‘Aktiengesellschaft’; and
- the **Act on Unfair Competition** (*Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb*, abbreviated as UWG), which prohibits misleading advertising and unfair business practices.

German law is both predictable and reliable. The legislator sets the systemic and structural parameters, while lawyers and civil law notaries use the law to shape and organise specific situations.



Commentary on the Civil Code: the entire court rulings at a glance.

Legal certainty through codification, contract law and contractual freedom

Codification provides legal certainty, as legislation contains general principles and guidelines and defines the terminology used. There are specific statutes that lay down rules for individual types of contracts, such as contracts of sale. German law provides general catch-all provisions that apply in cases where the contractual parties have not agreed otherwise. Therefore, not only are contracts under German law more **concise**, they are also more **cost-effective** and **reliable** than contractual agreements under English or US law.

Codification – an outstanding cultural achievement with economic benefits

Codification, i.e. the systematic development and regulation of a particular field of law, is a time-honoured tradition. While the legislator provides the basic structures, contract drafters and courts focus on the essential details on a case-by-case basis.

Codification enables **swift and straightforward access to the law**. This also facilitates the search for relevant court rulings and their comprehension, as legal literature always comments on judicial decisions under the category headed by the codified provision applied by the court.



Deutsche Juristen: Experten für Vertragsgestaltung.

Das Vertragsrecht – maßgeschneiderte Lösungen im Einzelfall

Gerade das Vertragsrecht profitiert von der Aufgabenteilung zwischen Gesetzgeber und Rechtsanwendern. Anders als Rechtsordnungen, die auf Fallrecht beruhen, bieten Kodifikationen eine verlässliche Orientierung für die Vertragspraxis.

Die Grundstrukturen des **Kaufvertrags** sind gesetzlich geregelt. Es bleibt den Parteien aber selbstverständlich überlassen, im Rahmen der Vertragsfreiheit abweichende Regelungen zu treffen. Anders als im englischen Recht muss jedoch der Vertrag keine umfassenden Regeln und Definitionen etwa für das Zurückbehaltungsrecht, die Aufrechnung oder Abtretung enthalten. Finden sich im Vertrag keine expliziten Regelungen, gelten also die gesetzlichen Bestimmungen. Der Kaufvertrag nach deutschem Recht ist daher wesentlich kürzer als ein vergleichbarer Vertrag nach englischem Recht. Dies spart beiden Vertragsparteien **viel Zeit und hohe Rechtsberatungskosten**.

Für internationale **Warenlieferverträge** gilt das UN-Kaufrecht, das fast alle großen Industrie- und Wirtschaftsnationen ratifiziert

haben. Das UN-Kaufrecht ist stark kontinental-europäisch geprägt und fügt sich deshalb in das deutsche Recht besonders gut ein. Kein Mitgliedstaat der UN-Kaufrechtskonvention hat mehr – auch von anderen Staaten oft zitierte – Gerichtsentscheidungen zum UN-Kaufrecht erlassen als Deutschland.

Deutsches Kaufrecht ist modern und trägt den Bedürfnissen des internationalen Handelsverkehrs verlässlich Rechnung.

***Beispiel:** Für eine Tochtergesellschaft in Deutschland möchte die NRR MedTech Ltd. eine Produktionshalle im Ausland errichten lassen. Die Vertragspartner vereinbaren, deutsches Recht anzuwenden.*

Das im **Bürgerlichen Gesetzbuch** ausführlich geregelte **Werkvertragsrecht** bietet dem Vertragsgestalter klare und interessensgerechte Regeln von der Auftragsvergabe bis zur Abnahme und darüber hinaus für anschließende etwaige Mängel. Ein wirksamer Werkvertrag nach deutschem Recht muss daher nicht umfangreich sein, um alles Wesentliche zu regeln. Die Rechtsberatung kann sich somit auf die wesentlichen Punkte konzentrieren. Zeit- und Kostenersparnis sind die willkommene Folge.

***Beispiel:** Die NRR MedTech Ltd. möchte in Deutschland eine Vertriebsstruktur aufbauen, um ihre medizinischen Geräte Ärzten und Krankenhäusern anzubieten.*

Die NRR MedTech Ltd. kann einen oder mehrere **Handelsvertreter** mit dem Vertrieb ihrer Geräte beauftragen. Handelsvertreter sind selbständige Unternehmer, die im Namen und für Rechnung des Auftraggebers auftreten. Das **Handelsgesetzbuch** regelt ihre Aufgaben umfassend. Aufgrund seiner Effizienz diente es sogar als Vorbild für die europaweite Vereinheitlichung. Daher können sich die von der NRR MedTech Ltd. abzuschließenden Handelsvertreterverträge auf ein Minimum beschränken. So kann ein Vertrag von zwei bis drei Seiten ausreichen, wodurch eine effiziente und kostengünstige Vertragsgestaltung garantiert ist.

Contract law – customised solutions on a case-by-case basis

Contract law in particular benefits from the division of functions between legislator and the users of the law. As opposed to jurisdictions based on case law, codification provides reliable guidelines when drafting and interpreting contracts.

The basic structures of **contracts of sale** are prescribed by law. However, in keeping with the principle of contractual freedom, the parties are of course free to agree on different provisions. In contrast to English law, a contract under German law requires no detailed provisions and definitions on issues such as right of retention, set-off or assignment. Unless the contract expressly stipulates otherwise, the statutory provisions will apply. German contracts of sale are therefore considerably more concise than comparable contracts under English law, saving both parties **valuable time and substantial legal fees**.

The United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG), which has been ratified by almost all major industrial and commercial nations, applies to international **contracts for the sale of goods**. The UN Sales Convention is strongly influenced by continental European legal principles and therefore meshes particularly well with German law. No other member state of the UN Sales Convention has passed more court decisions on matters under this Convention than Germany. These decisions are often cited by other countries.

The German law on sales is contemporary, dependably fulfilling the needs of international trade.

***Example:** NRR MedTech Ltd. intends to set up a production facility abroad for its German subsidiary. The contracting parties agree on the applicability of German law.*

The **contract of manufacture**, which is regulated in great detail in the **Civil Code**, provides clear rules for the contract drafter, taking into account the interests of both parties. These rules span the entire contractual process, from order placement through to



German lawyers: experts in drafting contracts.

acceptance of the completed work, to any defects that may subsequently emerge. Accordingly, a valid contract of manufacture under German law does not need to be lengthy in order to provide stipulations for all relevant issues. Legal advisory services can therefore focus on the material points. Time and cost savings are a welcome side effect.

***Example:** NRR MedTech Ltd. wishes to set up a distribution network in Germany in order to offer its medical devices to hospitals and doctors.*

NRR MedTech Ltd. can commission one or more **commercial agents** to sell its devices. Commercial agents are independent entrepreneurs who act in the name and for the account of their principal. Their responsibilities are set forth in detail in the **Commercial Code**. Indeed, in view of its efficiency, the German Commercial Code served as the template for the pan-European standardisation in this field of law. Accordingly, NRR MedTech Ltd.'s commercial agency contracts can be limited to the essentials. In fact, a 2-3 page contract may be all that's needed, ensuring the efficient and cost-effective drafting of contracts.

Das Gesellschaftsrecht – die passende Rechtsform für Ihr Unternehmen

Auch das deutsche Gesellschaftsrecht bietet für jeden Unternehmer die passende Rechtsform. Dabei wird zwischen **Personen- und Kapitalgesellschaften** unterschieden. Sie als Unternehmer können nach dem verfolgten Zweck, der gewünschten Rolle der Gesellschafter, der erforderlichen Flexibilität bei der Gestaltung des Gesellschaftsvertrages und zum Teil auch nach steuerlichen Kriterien die für Sie passende Rechtsform auswählen.

Das deutsche **Handelsgesetzbuch** regelt die Personenhandels-gesellschaften, von denen die **Kommanditgesellschaft (KG)** im Wirtschaftsverkehr am häufigsten anzutreffen ist. Insbesondere kleine und mittlere Unternehmen greifen auf diese Rechtsform zurück. Jede Kommanditgesellschaft besteht aus mindestens einem unbeschränkt haftenden Gesellschafter, der auch eine Kapitalgesellschaft sein kann, und einem oder mehreren Kommanditisten, deren Haftung auf ihre jeweilige Einlage beschränkt ist.



*Deutsches Gesellschaftsrecht – international eine Erfolgsgeschichte.
German company law – an international success story.*

Die beiden wichtigsten Kapitalgesellschaften in Deutschland sind die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) und die Aktiengesellschaft (AG).

Die **GmbH** ist speziell auf die Bedürfnisse der kleinen und mittleren Unternehmen zugeschnitten. Die Gesellschafter sind in der Gestaltung des Gesellschaftsvertrages weitgehend frei, so dass eine individuelle und maßgeschneiderte Lösung erarbeitet werden kann. Dabei müssen im Gesellschaftsvertrag nicht alle Details geregelt werden, da das **GmbH-Gesetz** Auffangregelungen zur Verfügung stellt. In einfachen Fällen umfasst der Gesellschaftsvertrag daher nicht mehr als ein bis zwei Seiten.

In Deutschland ansässige Unternehmen und ihre Rechtsform

Die Rechtsform der GmbH haben in Deutschland über eine Million Unternehmen gewählt. Zweithäufigste Rechtsform mit 240.000 Unternehmen ist die Kommanditgesellschaft. Über 170.000 Unternehmer haben sich als Einzelkaufleute registrieren lassen. Die Aktiengesellschaft wurde von rund 17.000 Unternehmen gewählt.

Durch die Mitwirkung eines Notars bei der Gründung einer GmbH und bei Veränderungen im Gesellschafterbestand sind die Gesellschafter jederzeit identifizierbar und aus dem Handelsregister ersichtlich. Dank des Handelsregisters sind keine zeitintensiven Nachforschungen über die wahren Gesellschafter erforderlich, und die Transaktionskosten bei der Übertragung von GmbH-Gesellschaftsanteilen bleiben im internationalen Vergleich niedrig.

Das deutsche Gesellschaftsrecht wird fortwährend an die Bedürfnisse der Wirtschaft angepasst. So wurde das deutsche GmbH-Recht zum Beispiel 2008 grundlegend modernisiert. Eine GmbH kann jetzt noch schneller und effizienter gegründet und betrieben werden. In Deutschland gegründete GmbHs sind auch im Ausland einsetzbar, etwa als einheitlich strukturierte europäische Vertriebstöchter eines in Deutschland ansässigen Konzerns. Neben der GmbH gibt es die Unternehmergesellschaft (UG), eine haftungsbeschränkte Gesellschaft, deren Gründung mit einem Stammkapital ab einem Euro möglich ist. Diese „Mini-GmbHs“ erweisen sich als Erfolgsgeschichte. Insbesondere Existenzgründer mit geringem Startkapital, die vor der Einführung der UG häufig auf die englische „private company limited by shares“ (sog. Limited) auswichen, entscheiden sich nun ganz überwiegend für die Unternehmergesellschaft.

Company law – finding the most favourable legal form for your company

Similarly, German company law offers a suitable legal structure for every type of business. As a rule, German company law distinguishes between **partnerships and corporations limited by shares**. As an entrepreneur, you can select the most suitable legal form, depending on the object of the company, the intended role of your shareholders, the flexibility required for the structuring of the articles of association and, to a certain extent, tax-related criteria.

The German **Commercial Code** (HGB) contains rules regarding commercial partnerships, of which the **limited partnership** (*Kommanditgesellschaft*, abbreviated as KG) is the most common in trade and commerce. It is particularly small and medium-sized enterprises that opt for this legal form. Limited partnerships have at least one partner with unlimited liability, who may also be a corporation, as well as one or more limited partners whose liability is limited by their contribution.

The most important corporate forms under German law are the private limited company (*Gesellschaft mit beschränkter Haftung*, abbreviated as GmbH) and the public limited company (*Aktiengesellschaft*, abbreviated as AG).

The **GmbH** is specifically designed to meet the requirements of small and medium-sized enterprises. The shareholders are largely free in their choice of articles of association, so that a customised solution can be designed, tailor-made to meet the individual needs and requirements. The articles of association do not need to set out every single detail, as the **Private Limited Companies Act** contains catch-all provisions. Therefore, in straightforward cases, the articles of association are no longer than one or two pages.

Companies based in Germany and their legal form

More than one million companies in Germany have opted for the legal form of a private limited company (GmbH). This is followed by the legal form of a limited partnership (KG) chosen by 240,000 businesses. More than 170,000 entrepreneurs are registered as sole traders. Approximately 17,000 companies opted for the legal structure of a public limited company (AG).

As the incorporation of a GmbH and any changes in its shareholder structure always require the involvement of a civil law notary, the shareholders can be identified at all times, as their names are listed on the commercial register (*Handelsregister*). Thanks to the commercial register, time-consuming research as to who the actual shareholders are is not necessary, and the transaction costs for the transfer of GmbH shares are low by international standards.

German company law is continuously being adapted to the needs and requirements of business, industry and trade. In 2008, for example, the German law on private limited companies was completely updated. It is now even easier and more straightforward to form and run a GmbH. GmbHs incorporated in Germany can also operate abroad, as with the uniformly structured European sales subsidiaries of a group based in Germany. In addition to GmbHs, German law provides for the *Unternehmergesellschaft* (UG), an entrepreneurial company with limited liability, which can be formed with a nominal capital of only one euro. These ‘mini GmbHs’ have proven a successful innovation: In particular business start-ups with limited seed capital who, before the introduction of UGs, often fell back on the British ‘private company limited by shares’ (Ltd.) as their chosen legal form, now largely opt for the *Unternehmergesellschaft*.

In contrast, the statutory requirements for **public limited companies**, the large corporations, are more stringent, particularly if the relevant company is exchange-listed. This means that the capital markets can count on reliable transparent structures. The powers and competencies of the executive bodies and shareholders are largely prescribed by statute. Any deviations in the articles of association from the Public Limited Companies Act can be examined via the commercial register. The legal form of a public limited company (AG) is designed for large capital market-oriented companies. German law places great importance on the accuracy and transparency of shareholder resolutions. As a consequence, these resolutions often require notarial recording. In court, these recordings are irrefutable proof of the precise order of events at shareholder meetings, as the courts are bound by the determinations made by the civil law notary. Similarly, the notarially recorded minutes serve as the basis for entry in the commercial register.

Die gesetzlichen Regelungen zur **Aktiengesellschaft**, der „großen Kapitalgesellschaft“, sind dagegen strenger, besonders, wenn die Gesellschaft börsennotiert ist. Der Kapitalmarkt kann sich dadurch auf verlässliche und transparente Strukturen einstellen. Die Befugnisse der Leitungsorgane und der Aktionäre sind zu einem großen Teil gesetzlich vorgegeben. Abweichungen vom Aktiengesetz können der jeweiligen Satzung entnommen werden, die über das Handelsregister zugänglich ist. Die Rechtsform der Aktiengesellschaft ist auf große kapitalmarktorientierte Unternehmen zugeschnitten. Im deutschen Recht wird besonderer Wert auf die Richtigkeit und Transparenz der von den Aktionären gefassten Beschlüsse gelegt. Daher müssen sie vielfach notariell protokolliert werden. So kann vor Gericht der genaue Ablauf der Versammlung ohne Probleme bewiesen werden, weil das Gericht an die Feststellungen des Notars gebunden ist. Gleichzeitig dient das Protokoll als Grundlage für die Eintragung im Handelsregister.

Die öffentlichen Register – verlässliche Daten im Immobilien- und Handelsrecht

Ein besonderer Vorzug des deutschen Rechtssystems sind seine durch Richter und Rechtspfleger geführten **öffentlichen Register**, die Rechtssicherheit im Handelsrecht und Grundstücksrecht gewährleisten und um die Deutschland oft beneidet wird. In- und ausländischen Investoren steht eine gesicherte Datenbasis zur Verfügung, die Grundlage jeder wirtschaftlichen Aktivität ist.

Das **Handelsregister** gibt Auskunft über Einzelkaufleute und Handelsgesellschaften und auch darüber, wer für diese im Rechtsverkehr verbindlich auftreten kann. Jeder kann in das Handelsregister unter www.handelsregister.de Einsicht nehmen. Ob ein Geschäftspartner existiert und wer vertretungs- oder unterschriftsbefugt ist, lässt sich in kürzester Zeit klären, ohne dass hierzu teure Rechtsgutachten erforderlich sind.

Kostenvorteile durch Register

In Rechtsordnungen ohne zuverlässige Register muss die Vertretungsbefugnis von Gesellschaften regelmäßig von Anwälten überprüft und in so genannten Legal Opinions bescheinigt werden. Dies kann in den USA schnell bis zu fünfstelligen Dollarbeträge kosten.



Für jedermann online zugänglich: das deutsche Handelsregister (www.handelsregister.de).

Das deutsche Handelsregister ist technisch sicher und für die Nutzer kostengünstig. Die ausschließlich elektronische Kommunikation mit dem Register führt zu effizienten und schnellen Arbeitsabläufen. Alle zum Register eingereichten Dokumente stehen online zur Verfügung.

Schnelle Bearbeitung durch Profis

Für die Sicherheit und Zuverlässigkeit der Daten in den öffentlichen Registern sorgen in Deutschland Registergerichte und Notare. Beide garantieren eine professionelle und schnelle Bearbeitung von Anträgen zum Register. In Eilfällen sind Eintragungen wie etwa die Gründung einer GmbH innerhalb von 24 Stunden möglich.

Grundbücher verzeichnen das gesamte deutsche Staatsgebiet. Sie geben Auskunft über Eigentumsverhältnisse an Grundstücken und Eigentumswohnungen sowie über bestehende Belastungen. Im Unterschied zu anderen Ländern gilt in Deutschland der Inhalt des Grundbuchs als richtig. Daher ist für größtmögliche Transparenz gesorgt, was den Grundstücksverkehr äußerst sicher und verlässlich macht. Ein Käufer kann sich ausschließlich auf die Angabe im Grundbuch verlassen und benötigt nicht zusätzlich eine teure „Title Insurance“ wie zum Beispiel in den USA.

Auch dank der Effizienz des Grundbuchs sind im internationalen Vergleich die **Immobilientransaktionskosten** in Deutschland sehr günstig, wie eine Harvard-Studie aus dem Jahr 2007 zu diesem Thema belegt.

Public registers – reliable data for real estate and commercial law

A unique selling point of the German legal system is its **public registers** maintained by judges and registrars (*Rechtspfleger*), which ensure legal certainty in the areas of commercial law and land law/conveyancing. In fact, this is a particular feature of the German legal system that other countries are striving to emulate. A reliable data base is available to both German and foreign investors, forming the basis of any commercial activity.

The **commercial register** provides information on sole traders and trading companies and on the persons who can validly represent these businesses in legal transactions. Anyone can inspect the commercial register at www.handelsregister.de. Questions such as whether a business partner validly exists, or who can represent an organisation and sign on its behalf, can be answered very quickly, without any need for costly legal opinions.

Cost benefits through registers

In jurisdictions that do not have reliable registers, lawyers are usually required to verify the power of representation within companies and attest to their findings by way of legal opinions. In the US, the costs of these services alone can easily run into five-digit dollar amounts.

The German commercial register is a technically safe and cost-effective solution for its users. All communications with the register take place electronically, resulting in efficient and speedy workflows. All the documents submitted to the register are available online.

Fast processing by professionals

In Germany, register courts and civil law notaries ensure the security and reliability of the data held in public registers. Both ensure the professional and speedy processing of applications to the register. In urgent cases, entries – such as the formation of a GmbH – can be effected within 24 hours.

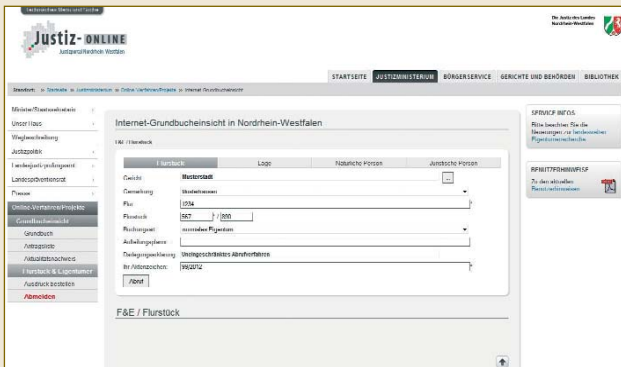
Land registers contain a record of the entire German territory, providing information on ownership in land and apartments as well as any existing encumbrances. In contrast to other countries, the content of the German land register (*Grundbuch*) is indefeasible. This allows for the greatest possible transparency, resulting in real estate transactions being both extremely safe and reliable. A buyer can completely rely on the information in the land register and has no need to take out expensive title insurance, as is the case in the US for example.

What's more, thanks to the efficiency of the land register, German **real estate transaction costs** are comparatively low by international standards, as demonstrated by a Harvard study on this topic conducted in 2007.



The screenshot shows the 'Common register portal of the German federal states' website. The page has a blue header with the text 'Common register portal of the German federal states' and a breadcrumb trail 'You are here: > Homepage > Normal search'. Below the header is a navigation menu with links for 'Federal / state governments', 'Online services', 'Announcements', 'Homepage', 'Normal search', 'Advanced search', 'Logout - bundesnotarkammer', 'Change password', 'State info', 'Information / Help', 'Website Details', and 'Contact'. The main content area is titled 'Query (normal search)' and contains a search form. The form includes a dropdown for 'Type of Register' (set to 'all'), a text input for 'Register number', a dropdown for 'Register court' (set to 'all'), and a text input for 'Company or keywords'. Below the form are search options: 'Search for records that' with radio buttons for 'contain all keywords', 'contain at least one keyword', and 'contain the exact name of the company'; 'Search options' with checkboxes for 'Fuzzy search' and 'find also companies removed from the register'; and 'Hits per page' set to '10'. There are 'Find' and 'Delete' buttons at the bottom of the search area. At the bottom left of the page, there are flags for the UK, France, Germany, and Spain.

Accessible to everyone: the German commercial register (www.handelsregister.de).



Alle Informationen über Eigentümer und Belastungen von Grundstücken finden sich im modernen, elektronischen Grundbuch: verlässlich und sicher!

Durch die Registersicherheit sind kriminelle Manipulationen wie gefälschte Eintragungen, Identitätsdiebstahl oder Tatbestände wie Hypothekentwurf und Hausdiebstahl, die selbst in anderen hoch entwickelten Industriestaaten an der Tagesordnung sind, in Deutschland undenkbar. Niemand muss fürchten, dass Daten in gerichtlichen Registern manipuliert oder missbräuchlich verwendet werden.

Sichere Register als Standortvorteil

Die ökonomischen Vorteile von sicheren Registern sind besonders deutlich bei einem Blick in Länder ohne vergleichbare Register: So hat es – laut FBI – auf dem amerikanischen Immobilienmarkt in den letzten Jahren regelmäßig milliardenschwere Schäden durch Hypothekentwurf und Identitätsdiebstahl gegeben.

Finanzierungen – rechtssicher, effizient und flexibel

Wer unternehmerisch tätig wird, benötigt meist eine Finanzierung von dritter Seite. Der Geldgeber verlangt jedoch Kreditsicherheiten.

Das deutsche Rechtssystem schafft hervorragende Voraussetzungen für eine effiziente, kostengünstige und rechtssichere Kreditvergabe.

Beispiel: Die deutsche Tochtergesellschaft, die NRR MedTech GmbH, ist Eigentümerin eines Grundstücks in Köln. Zur Erweiterung des Betriebs möchte sie einen Kredit aufnehmen. Das Grundstück soll der Bank als Sicherheit dienen.

Wer als Geldgeber mit einer **Hypothek** oder einer **Grundschuld** im Grundbuch eingetragen ist, muss sich auch vor einer Insolvenz des Schuldners nicht fürchten. Er kann das Grundstück dann vor allen anderen Gläubigern verwerten. Dieser Schutz wirkt gegenüber jedermann. Daher ermöglicht das Grundbuch den Banken in Deutschland die **Vergabe von Immobiliarkrediten** zu besonders günstigen Bedingungen und zu deutlich niedrigeren Zinsen für Hypothekarkredite als in vielen anderen Ländern. Wie eine Studie der Unternehmensberatung Mercer Oliver Wyman feststellte, nehmen Banken in Deutschland lediglich einen Gewinnaufschlag von 0,35 Prozentpunkten auf ihre eigenen Kosten. In England ist der Aufschlag doppelt so hoch.

Günstige und schnelle Finanzierungen über Hypothekarkredite

Der langfristige Hypothekarkredit ist in Deutschland außerordentlich erfolgreich. Ein Kreditvolumen von insgesamt ca. 1,2 Billionen Euro (1.200.000.000.000 Euro) ist im Grundbuch mit Hypotheken bzw. Grundschulden abgesichert. Die Auszahlung des Hypothekarkredits durch die Banken erfolgt sofort, nachdem der Antrag auf Eintragung der Hypothek bzw. Grundschuld beim Grundbuchamt eingegangen ist und der rangrichtigen Eintragung keine Hindernisse entgegenstehen; dies kann sehr einfach und schnell durch eine notarielle Bescheinigung bestätigt werden.

Mit dem **Pfandbrief** stellt der deutsche Rechtsstandort den Banken schließlich ein international anerkanntes, besonders rechtssicheres Refinanzierungsmittel zur Verfügung.

As a result of register certainty, criminal manipulations such as falsified entries, identity theft, mortgage fraud or real estate theft, which occur regularly in other highly developed industrial nations, are inconceivable in Germany. No one has to worry about their data held in court registers being manipulated or misused.

Secure registers as a locational advantage

The economic benefits of secure registers are particularly apparent when taking a look at countries without comparable registers: The FBI, for instance, reported that the US real estate market has regularly been suffering billion-dollar losses over the past few years as a consequence of mortgage fraud and identity theft.

Finance – legally certain, efficient and flexible

Anyone running a business usually requires external finance. Lenders, however, require collateral. The German legal system provides a strong framework for efficient, cost-effective and legally certain loans.

Example: A German subsidiary, NRR MedTech GmbH, is the owner of a property in Cologne. In order to expand its operations, NRR MedTech GmbH wishes to take out a loan, using the property as collateral.

Whoever is registered in the land register as a **mortgagee**, or as a beneficiary of a **land charge (Grundschuld)**, does not have to worry about the borrower becoming insolvent. Such a creditor can realise the property, taking priority over all other creditors. This protection has a binding effect on everyone. For this reason, the land register enables banks in Germany to **grant real estate loans** at particularly favourable terms and much lower interest rates for mortgage loans than are available in many other countries. According to a study carried out by the corporate consultancy

Mercer Oliver Wyman, German banks only add a profit mark-up of 0.35 percentage points to their own costs. In England, this mark-up is twice as high.

Swift finance at favourable conditions via mortgage loans

Long-term mortgage loans are exceptionally successful in Germany. At present, a credit volume totalling some 1.2 trillion euros (1,200,000,000,000 euros) is secured via mortgages or land charges registered in the land register. The banks pay out the mortgage loans immediately once the application for registration of the mortgage or land charge has been received by the land registry and provided that there is no obstacle to registration with the correct ranking. This can be confirmed, easily and quickly, by way of a notarial certificate.

With **mortgage bonds (Pfandbriefe)**, the German jurisdiction has provided the banking sector with an internationally recognised and legally certain refinancing tool.



All information about owners as well as encumbrances on property is being held in the modern, electronic land register – reliably and securely!

Der Pfandbrief – sicheres Refinanzierungsmittel für Banken

Ein Pfandbrief ist eine von einer Pfandbriefbank begebene Anleihe. Er zeichnet sich dadurch aus, dass dem Investor neben der Bonität der emittierenden Bank im Fall einer Insolvenz dieser Bank zusätzlich eine Deckungsmasse aus Hypothekenforderungen oder Staatsfinanzierungen zur Verfügung steht.

Effiziente Finanzierungen im Wirtschaftsverkehr werden in Deutschland auch durch flexible Gestaltungen im Bereich der Mobiliarsicherheiten geschaffen.

Beispiel: Die NRR MedTech GmbH verkauft ein Röntgengerät an einen Kunden. Der Kaufpreis soll in zehn Teilraten gezahlt werden.

In solchen Fällen kann die NRR MedTech GmbH zu ihrer Absicherung einen **Eigentumsvorbehalt** vereinbaren. Damit bleibt sie bis zur Zahlung der letzten Kaufpreistraten Eigentümerin des Gerätes und ist damit auch im Falle der Insolvenz des Kunden geschützt.

Beispiel: Die NRR MedTech GmbH benötigt einen Bankkredit in Höhe von einer Million Euro zur Zwischenfinanzierung. Die Bank ist zur Kreditgewährung bereit, wenn die NRR MedTech GmbH ihre Produktionsanlagen als Sicherheit zur Verfügung stellt.

In diesem Fall wird der Bank **Sicherungseigentum** an den Produktionsanlagen eingeräumt. Obwohl die Bank damit Eigentümerin der Produktionsanlagen wird, bleibt die NRR MedTech GmbH im Besitz der Anlagen und kann diese weiter zur Pro-

duktion nutzen. Aus Sicht der Bank ist dabei entscheidend, dass sie im Insolvenzfall vor allen anderen Gläubigern auf die Maschinen zugreifen kann.

Das Sicherungseigentum – innovative Errungenschaft des deutschen Rechts

Sicherungseigentum und Eigentumsvorbehalt sichern den Kreditgeber, obwohl er nicht oder nicht mehr im Besitz der Sache ist. Hier zeigt sich das deutsche Recht erheblich flexibler und effizienter als andere Rechtsordnungen, die Sicherungsrechte immer vom Besitz der Sache abhängig machen.

Schließlich kennt das deutsche Recht die Möglichkeit, **Forderungen zur Sicherheit abzutreten**.

Beispiel: Die NRR MedTech GmbH handelt mit medizinischen Geräten. Sie benötigt einen Bankkredit. Die Bank ist bereit, den Kredit einzuräumen. Die NRR MedTech GmbH muss dafür ihre Forderungen aus dem Verkauf ihrer Geräte als Sicherheit an die Bank abtreten.



Gerade im internationalen Handel ist ein verlässliches Rechtssystem unerlässlich.
A reliable legal system is indispensable, particularly for international trade.

In diesem Fall werden die Kaufpreisforderungen der NRR MedTech GmbH zur Sicherung des Kredits an die Bank abgetreten. Gegenüber den Kunden tritt weiter nur die NRR MedTech GmbH auf. Die Bank kann aber im Sicherungsfall die Abtretung offenlegen und Zahlung an sich verlangen. Auch in dieser Konstellation ist die Bank vor allen anderen Gläubigern vorrangig abgesichert.

The German Pfandbrief – a secure funding tool for banks

A *Pfandbrief* is a bond issued by a *Pfandbrief* bank. Its main feature is the fact that the investor does not have to rely on the credit rating of the issuing bank alone, but is – in the event of an insolvency of the issuing bank – also secured by a pool of cover assets (*Deckungsmasse*) of mortgages or public sector loans, which is reserved for the *Pfandbrief* holders.

In Germany, efficient financing solutions in trade and commerce are also created through flexible structures for chattel mortgages.

Example: NRR MedTech GmbH sells an x-ray machine to a customer, with the purchase price being payable over ten instalments.

In this case, NRR MedTech GmbH can stipulate **retention of title** to the machine to protect its rights. As a result, NRR MedTech GmbH remains the owner of the machine until payment of the last purchase price instalment is made and is therefore also protected in the event of insolvency of its customer.

Example: NRR MedTech GmbH requires a bank loan in the amount of one million euros as interim finance. The bank is prepared to accommodate this loan, provided that a security interest is created over NRR MedTech GmbH's production facilities as collateral.

In this case, the bank will be granted a **non-possessory lien** on the production facilities. Although the bank becomes the legal owner of the production facilities, NRR MedTech GmbH remains in possession of the facilities and can continue using them in its production. From the bank's perspective, it is of critical importance that it can access the machines before any other creditors, should NRR MedTech GmbH become insolvent.

The non-possessory lien – an innovative achievement of German law

A non-possessory lien by way of a chattel mortgage (*Sicherungseigentum*) and the retention of title secure the lender, even though the lender is not, or no longer, in possession of the chattel. In this regard, German law is considerably more flexible and efficient than other legal systems where a security interest can only be created if the secured party is in possession of the chattel.



In Germany, sound financing solutions ensure your future as a business.

Solide Finanzierungen sorgen in Deutschland dafür, dass Sie auch morgen noch produzieren können.

Furthermore, German law permits the **assignment of receivables by way of security**.

Example: NRR MedTech GmbH sells medical devices and requires a bank loan. The bank is prepared to grant NRR MedTech GmbH a loan if NRR MedTech GmbH, in turn, assigns its receivables from the sale of its devices as security to the bank.

In this case, NRR MedTech GmbH's purchase price claims are assigned to the bank to collateralise the bank loan. In relation to its customers, NRR MedTech GmbH continues to act as usual. However, in the event of the assigned claims being realised, the bank may disclose the assignment and request payment to itself. In this scenario, the bank's security interest takes priority over all other creditors.

Die deutschen Gerichte – unabhängig, schnell und kostengünstig

Deutschland ist zu Recht stolz auf seine Gerichte. Internationale Studien und empirische Daten bescheinigen Deutschland seit Jahren ein effizientes und rechtsstaatliches Gerichtswesen, das weltweit Maßstäbe setzt. Die dritte Staatsgewalt bietet daher in Deutschland exzellente Rahmenbedingungen für unternehmerisches Handeln.

Die deutsche Justiz – unabhängig in ihren Entscheidungen

Wer in Deutschland prozessiert, kann sich auf die Unabhängigkeit der Gerichte verlassen. Korruption im Justizbereich spielt in Deutschland keine Rolle. Dies bestätigt auch der Global Competitiveness Report 2011-2012 des Weltwirtschaftsforums. Deutschland gehört dort in der Kategorie „Unabhängigkeit der Justiz“ zu den Top-Ten-Nationen.

Ebenso wie das materielle Recht ist auch das Verfahrensrecht in Deutschland in einer Kodifikation systematisch und übersichtlich zusammengefasst. Die **Zivilprozessordnung** (ZPO) regelt den Zivilprozess und ist damit gemeinsame Arbeitsgrundlage von Richtern und Anwälten.

Deutschland setzt seine **Ressourcen im Justizwesen sehr effizient** ein. In den meisten Fällen kommt es gar nicht erst zu einem Rechtsstreit, da bereits bei der Vertragsgestaltung eine Rechtskontrolle vorgenommen wird. Deutsche Anwälte und Notare, die kompetent und vorsorgend beraten, tragen wesentlich zur Entlastung und damit zur Funktionsfähigkeit der Gerichte bei. Daher werden in Deutschland bezogen auf die Einwohnerzahl und das Brutto sozialprodukt **europaweit die wenigsten Prozesse** geführt.

Zur Berechenbarkeit deutscher Zivilprozesse trägt auch das **deutsche Haftungsrecht** bei. Extrem hohe Schadensersatzsummen, wie beispielsweise in den USA üblich, gibt es in Deutschland nicht. Auch der Gedanke eines „Strafschadens“ ist dem deutschen Recht, das lediglich den tatsächlich entstandenen Schaden ausgleicht, fremd. Als Unternehmen ist für Sie ein etwaiges **Prozessrisiko daher sehr gut kalkulierbar**.



Der Bundesgerichtshof, das oberste deutsche Gericht in Zivilsachen.

The Bundesgerichtshof, the highest court in civil matters in Germany.

Die Rolle des Gerichts – professionelle Verfahrensleitung

In Deutschland leitet das Gericht die Verfahren aktiv. Dies ermöglicht einen effektiven Verfahrensablauf und die Konzentration auf die entscheidenden Fragen.

Zugang zum Recht als wesentliches Kennzeichen eines funktionierenden Rechtsstaates

Nach dem „Rule of Law Index 2011“ des World Justice Projects, der seit 2008 die Rechtsstaatlichkeit von 66 Ländern untersucht, belegt Deutschland in der Kategorie „Zugang zum Recht“ den zweiten Platz. Der Zugang zu den Gerichten, deren Effizienz und Leistungsfähigkeit sowie das Fehlen jeglicher Einflussnahme sind Markenzeichen des deutschen Rechtsstaats. Das Vereinigte Königreich liegt auf Platz 10, die USA belegen den Platz 21.

Das Gericht ist zuständig für die **Organisation des Verfahrens**, einschließlich der Zustellung von Klagen, Schriftsätzen und Entscheidungen. Ebenso lädt das Gericht Zeugen und Sachverständige. Bei Bedarf kann das Erscheinen der Zeugen mit Ordnungsgeldern erzwungen werden. Dies beschleunigt die Gerichtsverfahren im Vergleich zu anderen Rechtsordnungen, in denen die Anwälte der Parteien die zeit- und kostenintensiven Organisationsleistungen übernehmen müssen.

German courts – independent, fast and cost-effective

Germany is justifiably proud of its courts. For many years now, international studies and empirical data have attested that Germany offers an efficient court system committed to due process and the rule of law. This system has set world-wide standards. Thus, the German judiciary as the third power of the state provides an excellent framework for doing business.

German courts – independent in their rulings

Everyone litigating in Germany can rely on the independence of German courts. Corruption within the judicial authorities is not an issue in Germany. This was also confirmed by the Global Competitiveness Report 2011-2012 of the World Economic Forum that lists Germany among the top five nations in the ‘Efficiency of legal framework’ category.

As is the case with substantive law, German procedural law is also systematically and clearly structured in the form of codes. The **Code of Civil Procedure** (*Zivilprozessordnung*, abbreviated as ZPO) governs civil proceedings and therefore provides the foundation for the work of both judges and lawyers.

Germany uses its **judicial resources very efficiently**. In most cases, litigation is not necessary, as the contract drafting stage acts as a form of legal control. German lawyers and civil law notaries, who provide competent and pro-active advisory services, significantly contribute to relieving the courts of some of their burden and thus to the proper functioning of the courts. As a consequence, Germany has the **lowest number of lawsuits within Europe**, both on a per capita basis as well as in relation to its GNP.

A further factor contributing to the predictability of German civil suits is **German liability law**. As opposed to US courts, German courts do not award extremely high damages. Similarly, the concept of punitive damages is alien to German law, which instead strives to compensate for any actual damage incurred. As a result, the **risk involved in any litigation** is, to a large degree, both **predictable and quantifiable** for you as a business.

The role of the court – active supervision of the proceedings

In the German civil trial system the judge actively steers the proceedings. This facilitates the efficient conduct of the proceedings, while maintaining a focus on decisive issues.

Access to justice as a hallmark of a functioning state governed by the rule of law

The Rule of Law Index 2011 published by the World Justice Project, which has been examining the implementation of the rule of law in 66 countries since 2008, ranks Germany second in the category ‘Access to civil justice’. Accessibility to the courts, their efficiency and effectiveness and the absence of undue influence characterise the German rule of law. In contrast, the UK is ranked no. 10, while the US came in at no. 21.

The court is responsible for the **structure and organisation of the proceedings**, including the service of the statement of claim, written pleadings and court decisions. The court also summons ordinary witnesses as well as expert witnesses. If and when required, the court can enforce the attendance of witnesses by subpoena. Compared to other jurisdictions where counsels of the parties are required to perform all of these costly and time-consuming organisational tasks, the German approach significantly accelerates court proceedings.

Das Gericht leitet und strukturiert das Verfahren auch inhaltlich. Schon im ersten Verhandlungstermin wird der Rechtsstreit mit den Parteien und ihren Anwälten erörtert. Der Richter gibt dabei **Hinweise, welche Fragen er als entscheidend ansieht**. Die Parteien können dann ihre Prozessstrategie zeit- und kostensparend danach ausrichten. Als Prozesspartei sind Sie so – anders als in vielen anderen Rechtsordnungen – vor unangenehmen Überraschungen geschützt.

Damit Sie auch immer auf **fachlich kompetente Richter** treffen, gibt es in Deutschland innerhalb der Zivilgerichte auf bestimmte Rechtsgebiete **spezialisierte Kammern** etwa für das Baurecht, den gewerblichen Rechtsschutz, das Gesellschafts-, Kapitalmarkt- oder Bankrecht.

Auch wenn das Gericht für eine effiziente Verfahrenssteuerung sorgt, bleiben Sie als **Kläger** stets **Herr des Verfahrens**. Sie allein bestimmen gemeinsam mit Ihrem Anwalt durch Ihre Anträge den Gegenstand des Verfahrens.

Gerichtsentscheidungen schon nach drei Monaten

Deutsche Gerichte arbeiten äußerst effizient und schnell: Bei den Amtsgerichten (Streitwert bis 5.000 Euro) sind in Deutschland über 50 Prozent der Verfahren binnen drei Monaten abgeschlossen. Am Landgericht (Streitwert über 5.000 Euro) ist jedes dritte Verfahren innerhalb von drei Monaten beendet und weitere 25 Prozent nach spätestens sechs Monaten.



Führt durch den Prozess: die deutsche Richterin.
Steering the proceeding – the German judge.

Das Beweisrecht – Effizienz durch intelligente Beweisregeln

Vor Gericht wird über rechtliche, vor allem aber über **tatsächliche Fragen** gestritten.

Beispiel: Die NRR MedTech GmbH möchte einen Kaufvertrag über einen LKW rückgängig machen. Sie trägt vor, der Verkäufer habe sie bei den Vertragsverhandlungen über den Treibstoffverbrauch des LKW getäuscht. Der Beklagte bestreitet dies.

Wie eine Rechtsordnung die Beweiserhebung regelt, ist entscheidend für die Kosten und die Dauer von Prozessen. Das deutsche Recht erweist sich auch hier als besonders effizient und berechenbar.

Bei der Leitung des Verfahrens sorgt das Gericht zunächst dafür, dass die Parteien ihre Positionen vollständig erklären und ihre Beweismittel benennen. Die eigentliche Beweisaufnahme wird durch **Beweisbeschlüsse** zu den aufklärungsbedürftigen Tatsachen vorbereitet.

Sorgfältig austarierte Beweisregeln verteilen die Beweislast zwischen den Parteien. Grundsätzlich muss jede Partei die für sie vorteilhaften Tatsachen beweisen. Selbst aufwändige Beweisaufnahmen erstrecken sich in Deutschland daher selten über mehrere Tage. Beweisaufnahmen über mehrere Wochen hinweg, wie in anderen Rechtsordnungen durchaus an der Tagesordnung, kommen im deutschen Zivilprozess praktisch nicht vor.

Keine unkalkulierbaren Kosten durch Pre-Trial Discovery

Anders als etwa das amerikanische Prozessrecht sieht das deutsche Recht sogenannte „Pre-Trial Discovery“ vor dem eigentlichen Prozessbeginn nicht vor, so dass die Parteien nicht zu einem umfangreichen Austausch aller möglicherweise relevanten Dokumente und Unterlagen verpflichtet sind. Das deutsche Recht kann wegen seines differenzierten Beweisrechts auf ein derartiges Vorverfahren ohne Qualitätseinbußen verzichten. Das spart Zeit und Kosten.

Effizienzvorteile bei der Beweiserhebung ergeben sich auch durch den **Urkundenbeweis**. Wie alle kontinentaleuropäischen Rechtsordnungen kennt das deutsche Recht neben dem Zeugenbeweis den Beweis durch Urkunden. Ihre Beweiskraft hat besonderes Gewicht und reicht weiter als der Zeugenbeweis.

Moreover, the courts also actively manage and structure the proceedings during the actual hearings. As early as at the first hearing, the matter at hand is discussed with the parties and their lawyers, with the judge providing **guidance as to the issues that he or she considers relevant**. This enables the parties to adapt their litigation strategies, saving both time and money. As a party to a lawsuit in Germany you are – in contrast to many other jurisdictions – largely protected from any unpleasant surprises.

To ensure that all cases are decided by **judges who are experts in the subject area**, the German courts of civil jurisdiction include **divisions that specialise** in particular fields of law, such as building law, industrial property law, company law, capital market law or banking law.

However, even though the court ensures the efficient conduct of the proceedings, as the **plaintiff**, you remain **‘master of the proceedings’** every step of the way, in that you and your lawyer alone determine the subject matter of the suit via the petitions and motions filed.

Court decisions after only three months

German courts work very quickly and efficiently: Fifty percent of all proceedings before the local courts (*Amtsgerichte*), who have authority to hear matters having a value in dispute not exceeding 5,000 euros, are concluded within three months. Every third case brought before regional courts (*Landgerichte*), who are authorised to adjudge cases having a value in dispute of over 5,000 euros, is concluded within three months, with a further 25 percent being finalised within six months.

Law of evidence – efficiency through intelligent rules of evidence

Disputes in courts not only centre around legal questions but, first and foremost, around **questions of fact**.



Bundespatentgericht in München.

The Federal Patent Court in Munich.

Example: *NRR MedTech GmbH wishes to rescind a contract for the purchase of a truck. NRR MedTech GmbH claims that during the sales negotiations the seller had provided misleading information on the fuel consumption of the truck. The defendant denies this.*

The manner in which a legal system organises and regulates the taking of evidence is of critical importance to the cost and duration of lawsuits. Here again, German law proves to be particularly efficient and predictable in this regard.

In steering the proceedings, the court first of all ensures that the parties state their case in full, specifying the evidence they intend to present. The way for the actual taking of evidence is then prepared by **orders to take evidence** regarding those facts requiring clarification.

Carefully balanced rules of evidence distribute the onus of proof between the parties. As a rule, each party is required to prove any facts that are advantageous to its claim or position. In Germany,

Der Urkundenprozess – besonders schnelle Durchsetzung Ihrer Rechte

Mit dem Urkundenprozess bietet das deutsche Recht eine Möglichkeit, besonders schnell einen Vollstreckungstitel zu erwirken. Das Vorliegen eines solchen Vollstreckungstitels ist Voraussetzung der Zwangsvollstreckung.

Beispiel: Die NRR MedTech GmbH hat für die Lieferung medizintechnischer Produkte zur Sicherung der Zahlung eine Bürgschaft erhalten. Der Schuldner und der Bürge zahlen nicht. Sie erhebt daher Klage gegen den Bürgen im Urkundenprozess.

Im Urkundenprozess müssen alle Tatsachen, die den Anspruch begründen, durch Urkunden belegt werden können. Andere Beweismittel sind nicht zulässig. Im Beispiel genügt die Vorlage der Bürgschaftsurkunde, aus dem sich Höhe und Fälligkeit der Forderung ergeben.

Im Urkundenprozess hat das Gericht eine besondere Beschleunigungspflicht: Urkundsklagen sind vorrangig und besonders schnell zu terminieren und zu entscheiden. Zum Teil dauert es nur wenige Wochen bis zum Urteil. Gerade wenn wie im Beispiel die drohende Zahlungsunfähigkeit oder Insolvenz eines Schuldners befürchtet wird, bietet der Urkundenprozess die Möglichkeit, noch rechtzeitig einen Vollstreckungstitel zu erlangen.

Einstweiliger Rechtsschutz – schnelle gerichtliche Hilfe

Es kann Situationen geben, in denen zur Wahrung der eigenen wirtschaftlichen Interessen schneller Schutz durch ein Gericht notwendig ist.

Beispiel: Einer der Konkurrenten der NRR MedTech GmbH nutzt eine nahezu originalgetreue Kopie ihres Firmenlogos zur Akquise von Aufträgen.

Ein Wettbewerber berichtet über angebliche Zahlungsschwierigkeiten der NRR MedTech GmbH.



Die notarielle Urkunde: Damit kommen Sie schneller zum Ziel.

The notarial deed: the fast track to your goal.

Hier bietet der einstweilige Rechtsschutz gezielt und effektiv Hilfe. Meist noch am Tag der Antragstellung, auf jeden Fall aber binnen weniger Tage entscheidet das Gericht, ob der von Ihnen gewünschte Schutz gewährt wird. Die Entscheidung wird dann zügig zugestellt und vollstreckt. Vor allem in Streitigkeiten um Wettbewerbsverstöße oder Patentverletzungen wird schnell entschieden –

ein Vorteil, den andere Rechtsordnungen nicht oder nur sehr eingeschränkt bieten.

Vorläufige Vollstreckbarkeit – schnelle Durchsetzung Ihrer Rechte

Vollstreckbar sind rechtskräftige Urteile, gegen die Rechtsmittel nicht mehr eingelegt werden können.

Allerdings erklärt das Gericht meistens auch noch nicht rechtskräftige Urteile für vorläufig vollstreckbar. Erforderlich ist dafür, dass zur Absicherung des Gegners eine Sicherheit – in der Regel eine Bankbürgschaft – gestellt wird. Im einstweiligen Rechtsschutz oder im Urkundenverfahren ist sogar dies entbehrlich.

Kaum ein anderes Prozesssystem bietet eine so kostengünstige Möglichkeit, Urteile schnell zu vollstrecken. Eine Verzögerung der Zwangsvollstreckung durch Einlegung von Rechtsmitteln ist ausgeschlossen.

even the taking of highly complex evidence rarely lasts longer than one day. Evidentiary hearings lasting several weeks, as is common place in other jurisdictions, are virtually unheard of in German civil proceedings.

No unpredictable cost risk through pre-trial discovery

As opposed to procedural law in the US, German law does not provide for pre-trial discovery prior to the commencement of the actual trial. The parties are therefore not required to enter into a comprehensive exchange of any and all documents and records that may have a bearing on the proceedings. Thanks to its sophisticated rules of evidence, German law is able to dispense with all such preliminary proceedings without compromising the legal process. This saves both time and money.

Moreover, the ability to furnish **documentary evidence** further increases the efficiency of the taking of evidence. As with all other continental European jurisdictions, German law also recognises documentary evidence in addition to evidence by witness testimony. In fact, documentary evidence carries a particular weight and is actually more compelling than evidence given by witnesses.

Proceedings restricted to documentary evidence – fast-track enforcement of your rights

With the summary proceedings where the plaintiff relies entirely on documentary evidence (*Urkundenprozess*), German law provides an option of swiftly obtaining a writ of execution. Execution can only be levied if such an executory title has been issued.

Example: NRR MedTech GmbH has been furnished with a guarantee to collateralise the supply of medical products. However, both debtor and guarantor fail to pay. NRR MedTech GmbH therefore sues the guarantor by way of summary proceedings.

In these proceedings, all facts giving rise to a claim must be evidenced through documents. No other type of evidence is admissible. In our example, submission of the guarantee deed, showing amount and due date of the claim, would be sufficient.

In summary proceedings, the court is under a special obligation to expedite the procedure: Any actions filed in these proceedings must be given priority treatment. This means that both the hearing and the decision will be fast-tracked. Usually, judgment is passed within a few weeks of the suit being filed. Particularly in cases, where there are concerns that the debtor may become unable to pay or even insolvent, summary proceedings provide the opportunity to obtain an executory title in good time before any such occurrence.

Injunctive relief – speedy assistance from the courts

Situations may arise where quick action by the courts is of paramount importance to protect your financial or commercial interests.

Example: A competitor of NRR MedTech GmbH uses an almost identical copy of NRR's logo in order to canvass orders.

A competitor spreads rumours about NRR MedTech GmbH supposedly having payment difficulties.

In these cases, injunctive relief provides focused and effective help. In the majority of cases, the court will decide whether the requested relief is granted the same day that the application for injunctive relief is received or, at the latest, a few days thereafter. The decision is then served and enforced without delay. Particularly where breaches of competition law or patent infringements are concerned, the courts respond very quickly – a decisive advantage that other jurisdictions only offer to a very limited extent, if at all.

Zwangsvollstreckung – effizient und unkompliziert

Neben gerichtlichen Urteilen können in Deutschland auch notarielle Urkunden Vollstreckungstitel darstellen. Zahlt etwa der Käufer einer Immobilie den Kaufpreis nicht, so kann der Verkäufer, sofern vereinbart, unmittelbar aus dem notariellen Kaufvertrag die Zwangsvollstreckung betreiben, ohne erst vor Gericht klagen zu müssen.

Patentsachen in Deutschland – weltweit führend

Deutschland ist **der weltweit führende Standort für Patentsachen**. Insbesondere das Gesetz zur Vereinfachung und Modernisierung des Patentrechts aus dem Jahre 2009 hat den Patentstandort Deutschland nachhaltig gestärkt. Die Stadt München ist Sitz sowohl des Deutschen als auch des Europäischen Patentamts. Am deutschen Rechtsstandort wird daher über die Erteilung von Patenten für ganz Europa entschieden.

Kommt es vor einem deutschen Gericht zu einem Rechtsstreit über die Verletzung eines Patents, so begünstigt das deutsche Prozessrecht ein **besonders schnelles, kostengünstiges und sachverständiges** Verfahren. Dies liegt auch daran, dass die Entscheidung über die **etwaige Nichtigkeit eines Patents** in Deutschland ausschließlich dem **Bundespatentgericht** vorbehalten ist.

Andere mit Patentverfahren befasste Gerichte müssen dagegen grundsätzlich von der Richtigkeit der Patenterteilungsentscheidung des zuständigen Patentamts ausgehen. Patentinhaber erhalten in neun bis zwölf Monaten ein Urteil gegen den Verletzer und können diesen auf Unterlassung und Schadensersatz in Anspruch nehmen.

Diese **klägerfreundliche Regelung** und Handhabung zieht viele ausländische Kläger vor deutsche Gerichte. Die **Kosten des deutschen Patentverfahrens** sind begrenzt. Erstattungsfähig sind sie nur nach dem Streitwert mit einer Obergrenze von 30 Millionen Euro. Deutsche Gerichte sind zudem sehr zurückhaltend mit dem Ansatz hoher Streitwerte.



*Das Europäische Patentamt in München: Hier ist Ihr geistiges Eigentum gut aufgehoben.
The European Patent Office in Munich: safeguarding your intellectual property.*

Spitzenplatz beim Schutz geistigen Eigentums

Auch beim Schutz geistigen Eigentums gehört Deutschland zur Spitze. Im Global Competitiveness Report 2011-2012 des Weltwirtschaftsforums belegt es den 13. von insgesamt 142 Plätzen.

Die genannten Vorzüge schlagen sich auch in Zahlen nieder. So ist Deutschland **führend in Patentstreitsachen**: In Deutschland werden jährlich über 1.000 Verfahren verhandelt. Dem stehen lediglich 25 Patentstreitsachen in Großbritannien gegenüber. Die Kosten in Großbritannien sind dreimal so hoch wie in Deutschland, in den Vereinigten Staaten sind sie sogar noch wesentlich höher.

Deutsche Anwälte und Gerichte verfügen über **außerordentliche Fachkompetenz** auf dem Gebiet des gewerblichen Rechtsschutzes. Deutsche **Patentanwälte** zeichnen sich zudem durch eine naturwissenschaftliche oder ingenieurwissenschaftliche und juristische Doppelqualifikation aus.

Provisional enforceability – swift enforcement of your rights

Final judgments that can no longer be appealed are enforceable.

However, the courts usually declare judgments to be provisionally enforceable, even when they have not yet become non-appealable. The prerequisite for this provisional enforceability is that the prevailing party furnishes security – usually in the form of a bank guarantee – in order to safeguard the losing party's position. Such security is not even required in proceedings for injunctive relief and summary proceedings.

There is hardly any other procedural system that provides a similar low-cost solution for the fast enforceability of judgments. What's more, the enforcement of the judgment cannot be delayed through the filing of an appeal.

Execution of court orders and notarial deeds – efficient and straightforward

In addition to court orders, notarial deeds may also constitute executory titles under German law. If, for instance, the buyer of real estate fails to pay the purchase price, the seller can – if the parties have so agreed – directly levy execution on the basis of the notarial agreement of purchase and sale, without need to file an action in court first.

Patent matters in Germany – global leader

Germany is **the leading legal venue for patent matters world-wide**. The act for streamlining and modernising patent law of 2009 (*Patentrechtsmodernisierungsgesetz*, abbreviated as PatRModG), in particular, has strengthened Germany as a venue for patent matters. Both the German Patent Office (*Deutsches Patentamt*) and the European Patent Office have their headquarters in the city of Munich. Therefore, it is in Germany that patent decisions are made for applicants throughout Europe.

In the event of litigation before a German court regarding patent infringements, German procedural law fosters **particularly swift, cost-effective and competent proceedings**. This is also due to the fact that, in Germany, the **Federal Patent Court** (*Bundespatentgericht*) has exclusive jurisdiction on decisions concerning the **revocation of a patent**.

In contrast, other courts involved in patent cases are, as a rule, required to proceed on the assumption that the decision of the competent patent office to grant the relevant patent was accurate. Patent holders can obtain a judgment against the infringing party, either for injunctive relief or damages, within nine to twelve months.

This **'pro-plaintiff'** rule and its handling attract a large number of foreign plaintiffs. The **costs of patent proceedings in Germany** are limited. Depending on the value in dispute, which is subject to a maximum limit of 30 million euros, legal costs are reimbursable. It should be noted that German courts exercise great restraint when it comes to fixing the value of the matter in dispute.

Top rank in the protection of intellectual property

Germany is also one of the top nations in the protection of intellectual property. The Global Competitiveness Report 2011-2012 of the World Economic Forum ranks Germany no. 13 out of a total of 142 countries.

These advantages are also reflected in hard and fast figures. For instance, Germany is the **leading country in solving patent disputes**: Every year, more than 1,000 patent cases are heard in Germany, as opposed to a mere 25 patent disputes per year in the UK. The costs in the UK are three times greater than in Germany, with US costs being even higher than that of the UK.

German lawyers and judges possess an **extraordinary level of competence** in the area of industrial property rights. Moreover, German **patent attorneys** boast a double qualification, in either law and science or law and engineering.

Gerichtliche oder außergerichtliche Streitbeilegung – immer eine Option

Ein breites Band verschiedener Konfliktlösungsverfahren bietet gemeinsam mit der ordentlichen Gerichtsbarkeit in Deutschland für jeden Streitfall die richtige Lösung.

Auch innerhalb laufender Gerichtsverfahren sind Richterinnen und Richter nach der deutschen Zivilprozessordnung verpflichtet, in jeder Lage des Verfahrens eine gütliche Beilegung des Rechtsstreits anzustreben. Elemente der Konfliktschlichtung und Mediation sind daher integraler Bestandteil des Zivilprozesses. Viele Richter und Anwälte haben eine Zusatzausbildung als Mediator absolviert. In geeigneten Fällen schlägt das Gericht den Parteien eine außergerichtliche Streitbeilegung vor.

In Deutschland haben die Parteien eine echte Wahl zwischen der gerichtlichen Entscheidung des Streits und der Einigung im Rahmen eines gerichtlichen oder außergerichtlichen Vergleichs. Kosten und Risiken dieser Optionen können kalkuliert und gegeneinander abgewogen werden. In den USA beispielsweise kann es dagegen wegen unkalkulierbarer Prozesskosten und -risiken oft einen faktischen Zwang zum außergerichtlichen Vergleich geben.

Schiedsgerichtsbarkeit und Mediation im Rahmen der Selbstverwaltung der Wirtschaft

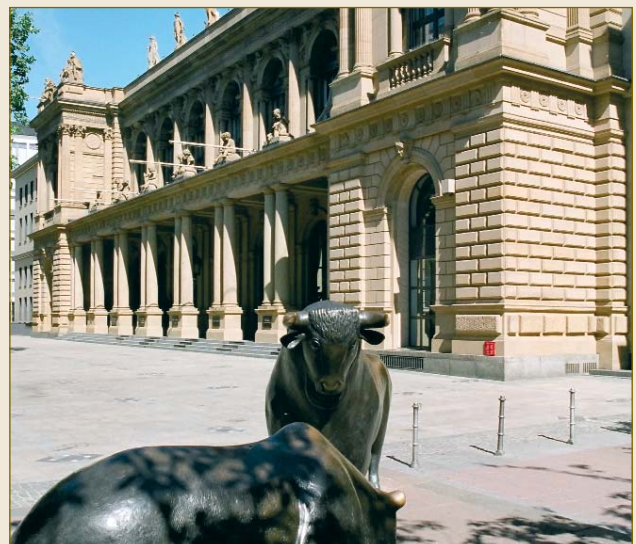
Mit den 80 deutschen **Industrie- und Handelskammern** stehen speziell der Wirtschaft überall in Deutschland neben der Anwaltschaft zentrale Konfliktberater zur Verfügung, die über die Vor- und Nachteile von Mediations-, Schieds- und Gerichtsverfahren beraten. Unternehmen im Ausland erhalten zudem Hilfestellung über das Netz der deutschen Auslandshandelskammern mit 120 weltweiten Standorten in über 80 Ländern.

Bei internationalen Wirtschaftsstreitigkeiten wird Deutschland vor allem als **Standort für Schiedsverfahren** immer beliebter. Hier haben sich zahlreiche **Juristinnen und Juristen auf die Führung von Schiedsverfahren** spezialisiert. Sie zeichnen ein hohes Maß an Sachkenntnis aber auch an interkulturellem Verständnis aus, was die Streitbeilegung ebenso fördert wie die zügige Erledigung der Verfahren.

Ebenso gibt es in Deutschland verschiedene **international anerkannte Schiedsinstitutionen**, die eigene Verfahrensregeln bereitstellen, Verfahren administrieren und die Parteien bei der Auswahl geeigneter Schiedsrichter unterstützen. Traditionell nehmen in diesem Bereich die Industrie- und Handelskammern, aber auch die ICC Deutschland, die Deutsche Institution für Schiedsgerichtsbarkeit und die German Maritime Arbitration Association in Hamburg eine herausgehobene Rolle wahr. Darüber hinaus stehen bei Streitigkeiten, die spezielle Warengruppen betreffen, eigene Schiedsgerichte zur Verfügung.

Das deutsche Recht für das Schiedsverfahren knüpft an das moderne und international anerkannte UNCITRAL-Modellgesetz an und gibt den Parteien ein hohes Maß an Flexibilität sowie Rechtssicherheit. Die Parteien wählen die Verfahrenssprache und entscheiden, wer die Schiedsrichter sein und wo die Verfahren stattfinden sollen.

Es steht den Parteien frei, Regeln über die Beweiserhebung zu vereinbaren oder dem Verfahren international anerkannte Regelwerke über die Beweiserhebung zu Grunde zu legen. Dem deutschen Schiedsverfahrensrecht sind zeit- und damit kostenintensive Vorverfahren zur Beweiserhebung fremd. Dies reduziert im internationalen Vergleich die durchschnittliche Verfahrens-



FIAC – Frankfurt International Arbitration Center in der Industrie- und Handelskammer Frankfurt.

Settlement of disputes in or out of court – always an option

Along with the ordinary courts in Germany, a broad spectrum of dispute resolution procedures offers the right solution for any kind of dispute.

Even during pending proceedings, the German Code of Civil Procedure (*Zivilprozessordnung*) requires judges to always aim for an amicable resolution of a dispute at any stage of the proceedings. Therefore, elements of mediation and conciliation form an integral part of German civil proceedings. Many judges and lawyers have undergone additional training to become qualified mediators. In suitable cases, the court will propose that the parties enter into out-of-court settlement of disputes.

In Germany, however, the parties have a genuine choice between ending a dispute by way of a court ruling or by settlement in and out of court. The costs and risks of both options are calculable and can be weighed up against each other. In contrast, due to the unpredictable costs and risks of litigation in the US, for example, parties are in practice often forced to enter into out-of-court settlements.

Arbitration and mediation within a framework of the self-governance of business, industry and trade

In addition to the legal profession, via 80 **chambers of industry and commerce** throughout Germany, commerce, industry and trade have access to central dispute consultants that can advise businesses on the pros and cons of mediation, arbitration and court proceedings. In addition, foreign-based companies receive assistance from the network of German chambers of commerce abroad, with 120 locations in over 80 countries world-wide.

Particularly with regard to international business disputes, Germany's popularity as a **venue for arbitration proceedings** is continuously growing. In Germany, numerous **legal experts are specialised in the conduct of arbitration proceedings**. They possess a high level of expertise and intercultural sensitivity, thereby facilitating the settlement of disputes and the swift termination of the proceedings.

Moreover, there are various **internationally recognised arbitral institutions** that provide their own procedural rules, administer proceedings and assist the parties in the selection of suitable arbitrators. Traditionally, the chambers of industry and commerce as well as the ICC Germany, the German Institute of Arbitration and the German Maritime Arbitration Association in Hamburg have been playing a prominent role in this area. In addition, dedicated arbitration tribunals are available for disputes concerning specific commodity groups.

The German rules of arbitration are modelled after the modern and internationally recognised UNCITRAL arbitration rules and afford all parties a high degree of flexibility and legal certainty. The parties choose the language of the arbitration proceedings and decide on the arbitrator as well as the arbitration venue.

The parties are free to agree on specific rules of evidence or to base the proceedings on internationally recognised evidentiary rules and regulations. German arbitration law does not provide for time-intensive, and therefore costly, preliminary proceedings for the taking of evidence, reducing the average duration of arbitration proceedings compared to other jurisdictions. Moreover, the hourly rates of lawyers are significantly lower in Germany than in London, for example. As a consequence, arbitration proceedings in Germany are usually **more cost-effective** by international standards. At the same time, the relevant UN convention ensures that arbitration awards cannot just be enforced in Germany and the EU but in almost all countries around the globe.

dauer. Auch sind die Stundensätze für Anwälte in Deutschland deutlich geringer als etwa in London. Das Schiedsverfahren in Deutschland ist deshalb im internationalen Vergleich in der Regel **kostengünstiger**. Gleichzeitig ist durch ein UN-Übereinkommen sichergestellt, dass ein Schiedsspruch nicht nur in Deutschland und der EU, sondern in fast allen Ländern der Welt vollstreckt werden kann.

Nähere Einzelheiten zum Schiedsverfahren und geeignete Schiedsvereinbarungen finden Sie auf der Internetseite des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (www.dihk.de/schiedsgerichtsbarkeit).

Neben der Schiedsgerichtsbarkeit gewinnt in Deutschland die **Mediation** zunehmend an Bedeutung. Sie bietet sich an, wenn die Parteien eine zukunftsorientierte Lösung suchen und bereit sind, unter Moderation eines Mediators eigenverantwortlich den Konflikt zu lösen. Gerade bei internationalen Wirtschaftsstreitigkeiten erlaubt die Mediation die Möglichkeit einer schnellen und kostengünstigen Problemlösung. Sollte die Mediation zu keiner Einigung führen, kann ein gerichtliches oder schiedsgerichtliches Verfahren trotzdem noch nachgeschaltet werden. Ebenso kann die Mediation in laufende Schieds- und Gerichtsverfahren eingebunden werden.

Genau wie bei der Schiedsgerichtsbarkeit hat sich in Deutschland auf dem Gebiet der Mediation ein **hochprofessioneller Anbietermarkt** herausgebildet. Die Industrie- und Handelskammern und deutschen Auslandshandelskammern helfen Unternehmen im In- und Ausland bei der Suche nach geeigneten Wirtschaftsmediatoren. Wie Mediatoren aus der Anwaltschaft wickeln sie zum Teil auch in eigener Regie Mediationsverfahren ab.

Law - Made in Germany

Gerichts- und Anwaltskosten – kalkulierbar und günstig

Als Kläger müssen Sie in Deutschland die Kosten des Gerichts und gegebenenfalls die Kosten Ihres Anwalts vorstrecken. Der Beklagte hingegen hat zunächst nur die Kosten seines eigenen Anwalts auszulegen. Da die Anwalts- und Gerichtskosten gesetzlich geregelt sind und sich grundsätzlich nach dem Streitwert richten, sind die Kosten von vornherein kalkulierbar.

In einem Rechtsstreit vor einem erstinstanzlichen Zivilgericht können für den Kläger zum Beispiel die folgenden Kosten anfallen:

Streitwert: 500.000,- Euro	
Gerichtskosten	8.868,00 Euro
Kosten des eigenen Anwalts inkl. USt.	8.936,90 Euro

Streitwert: 5.000.000,- Euro	
Gerichtskosten	49.368,00 Euro
Kosten des eigenen Anwalts inkl. USt.	49.099,40 Euro

Streitwert: 10.000.000,- Euro	
Gerichtskosten	94.368,00 Euro
Kosten des eigenen Anwalts inkl. USt.	93.724,40 Euro

Zu den aufgeführten Kosten können Auslagen für Zeugen und Sachverständige hinzukommen. Das können bei Zeugen etwa Reisekosten und Verdienstausschlag, bei Sachverständigen die üblichen Honorare sein.

Gewinnt man den Rechtsstreit, muss der Gegner alle Kosten ersetzen, die während des gerichtlichen Verfahrens angefallen sind, wie zum Beispiel die ausgelegten Gerichtskosten und Vorschüsse für Zeugen und Sachverständige, aber auch das Honorar der Anwälte beider Parteien.

Im „Rule of Law Index 2011“ belegt Deutschland beim Zugang zum Recht den zweiten Platz. Die günstigen und vorsehbaren Anwaltskosten in Deutschland tragen wesentlich dazu bei. Der Zugang zum Recht ist damit unabhängig von den Vermögensverhältnissen des Einzelnen gewährleistet.

For further information on arbitration proceedings and suitable arbitration clauses, please visit the website of the Association of German Chambers of Industry and Commerce (www.dihk.de/arbitration).

In addition to arbitration, **mediation** is also gaining importance in Germany. Mediation is a suitable option if the parties are seeking a sustainable solution and are willing to solve the conflict, as they see fit, with the help of a mediator. Particularly in cases of international business disputes, mediation provides a fast and cost-effective solution. Where no agreement is reached through mediation, the parties can nevertheless initiate arbitration or court proceedings. Likewise, mediation can also be integrated into pending arbitration or court proceedings.

As with arbitration, a **highly professional mediation services provider segment** has emerged in Germany. The chambers of industry and commerce as well as the German chambers of commerce abroad assist companies, both in Germany and abroad, in finding suitable commercial mediators. Like mediators from the legal profession, they sometimes also carry out mediation proceedings autonomously.

Law - made in Germany

Court fees and lawyer's fees – transparent and affordable

As a plaintiff in Germany, you are required to advance the court fees and, if required, your lawyer's fees. The defendant, on the other hand, only has to advance his own lawyer's fees. As court and lawyer's fees are prescribed by law and are always based on the value of the matter in dispute, legal costs can be calculated from the outset.

In a legal action before a civil court of first instance, the plaintiff may be faced with the following costs:

Value of the matter in dispute: 500,000 euros	
Court fees	8,868.00 euros
Own lawyer's fee including value-added tax	8,936.90 euros

Value of the matter in dispute: 5,000,000 euros	
Court fees	49,368.00 euros
Own lawyer's fee including value-added tax	49,099.40 euros

Value of the matter in dispute: 10,000,000 euros	
Court fees	94,368.00 euros
Own lawyer's fee including value-added tax	93,724.40 euros

Disbursements for both ordinary witnesses and expert witnesses may be added to the above costs, including travel expenses and loss of earnings for ordinary witnesses and the standard professional fees for expert witnesses.

The party who wins the suit will have any costs incurred during the court proceedings reimbursed by the losing party. These costs include any court fees advanced and any advance payments made for witnesses (both ordinary and expert) as well as the fees for the lawyers of both parties.

Germany ranks second in the category 'Access to civil justice' in the Rule of Law Index 2011, not least because of the transparent and affordable lawyer's fees in Germany. Access to justice is therefore ensured, independent of the financial situation of the individual seeking its protection.

beste Voraussetzungen

Kompetent im deutschen Recht: Rechtsanwälte, Notare und Richter

In Deutschland stehen Ihnen hervorragend ausgebildete Juristen und Juristinnen zur Verfügung, die fließend mehrere Sprachen sprechen und sich nach längeren Auslandsaufenthalten auch in anderen Rechtsordnungen gut auskennen. Sie können daher sicher sein, dass man Ihr Anliegen versteht und Sie kompetent berät. Für Ihre individuelle und qualifizierte Rechtsberatung stehen Ihnen Rechtsanwälte und Notare zur Verfügung.

Die **Rechtsanwältin und der Rechtsanwalt** sind unabhängige Organe der Rechtspflege und üben ihren Beruf freiberuflich aus. Sie beraten umfassend in allen Rechtsfragen und sind befugt, bei allen Gerichten und Behörden für Sie aufzutreten. Bei höheren Gerichten müssen Sie sich in Deutschland von einer Anwältin oder einem Anwalt vertreten lassen. Rechtsanwälte vertreten die Interessen ihrer Mandanten und setzen diese durch.

Viele deutsche Anwälte erwerben zudem Spezialkenntnisse, um besonders kompetente Beratung auf bestimmten Rechtsgebieten zu leisten. Den Titel eines **Fachanwalts oder einer Fachanwältin** darf darüber hinaus führen, wer entsprechende Prüfungen in einem bestimmten Rechtsgebiet nachweist. Dies macht es für Sie einfacher, anhand objektiver Kriterien den für Ihren Fall optimalen Anwalt zu finden.

Notarinnen und Notare sind Träger eines öffentlichen Amtes und werden vom Justizministerium bestellt. Ihre Aufgaben liegen auf dem Gebiet der vorsorgenden Rechtspflege. Sie sind unabhängig und zur Unparteilichkeit verpflichtet. Notarinnen und Notare stellen im Interesse aller Beteiligten die ausgewogene Formulierung und Durchführung vollstreckbarer Verträge sicher, die sie auch beurkunden.

Richterinnen und Richter entscheiden unparteiisch und neutral den Rechtsstreit. Als unabhängige Organe der Rechtspflege sind sie ausschließlich dem Gesetz und ihrem Gewissen unterworfen. Sie leiten den Prozess und sorgen für eine schnelle und effektive Durchsetzung des Rechtsgewährungsanspruchs.

The experts in German law: lawyers, civil law notaries and judges

In Germany, you have access to highly qualified legal experts who are proficient in several languages and have a good understanding of other legal systems, gained during the course of extended stays in the relevant countries. You can therefore rest assured that your concern or request will be treated with the highest level of competence and professionalism, and that you will be given thorough and qualified legal advice by lawyers and/or civil law notaries.

Lawyers (*Rechtsanwälte*) are independent agents of the administration of justice and act as independent professionals. They provide comprehensive legal advice and are entitled to act on your behalf before all courts and in relation to all government authorities. Representation by a lawyer is compulsory before the higher courts in Germany. Lawyers represent the interests of their clients and assert and enforce their claims.

Furthermore, a large number of German lawyers acquire additional specialised knowledge in order to provide expert advice in specific areas of the law. Lawyers, who have passed the relevant examinations in a particular field of law, are entitled to use the designation **Fachanwalt**, which connotes a specialist qualification. This makes it easier for you to find the right lawyer for your particular case on the basis of objective criteria.

Civil law notaries are officials and are therefore appointed by the relevant ministry of justice. Focusing on the precautionary administration of justice, they are independent and sworn to impartiality. In the interest of all the parties involved, civil law notaries ensure the balanced drafting and execution of enforceable contracts, which they also record.

Judges make their decisions impartially and unbiasedly. As independent agents of the administration of justice, they are only subject to the law and their conscience. They direct the course of the proceedings and ensure the fast and effective administration of justice.

Ihr Weg zum deutschen Recht: Your direct access to German law:

Weitere Informationen und Nachbestellungen der
Broschüre unter www.lawmadeingermany.de

For further information or to order additional
copies of this brochure online, please go to
www.lawmadeingermany.de

Bundesnotarkammer
Federal Chamber of German
civil law notaries
Mohrenstraße 34
D-10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30-3838660
Fax: +49 (0)30-3838666
bnotk@bnotk.de
www.bnotk.de

Deutscher Anwaltverein
German Bar Association
Littenstraße 11
D-10179 Berlin
Tel.: +49 (0)30 7261520
Fax: +49 (0)30 726152190
dav@anwaltverein.de
www.anwaltverein.de

Deutscher Notarverein
German Notaries' Association
Kronenstraße 73
D-10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30-20615740
Fax: +49 (0)30-20615750
kontakt@dnotv.de
www.dnotv.de

Bundesrechtsanwaltskammer
The German Federal Bar
Littenstraße 9
D-10179 Berlin
Tel.: +49 (0)30-2849390
Fax: +49 (0)30-28493911
zentrale@brak.de
www.brak.de

Deutscher Industrie- und
Handelskammertag e.V.
Association of German Chambers
of Industry and Commerce
Breite Straße 29
D-10178 Berlin
Tel.: +49 (0)30-203080
Fax: +49 (0)30-203081000
info@dihk.de
www.dihk.de

Deutscher Richterbund
German Judges Association
Kronenstraße 73
D-10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30-2061250
Fax: +49 (0)30-20612525
info@drb.de
www.drb.de

Impressum/Imprint

Herausgeber/Publisher:

Bundesnotarkammer (BNotK), Bundesrechtsanwaltskammer (BRÄK), Deutscher Anwaltverein (DAV), Deutscher Industrie- und Handelskammertag e.V. (DIHK), Deutscher Notarverein (DNotV), Deutscher Richterbund (DRB)

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen die Geschäftsstelle des Bündnisses für das deutsche Recht unter zentrale@brak.de zur Verfügung./Please contact the Business Office of the Alliance for German Law (*Bündnis für das deutsche Recht*) at zentrale@brak.de if you have any questions or suggestions.

Layout und Satz/Layout and type-setting:

SETKOM WERBEAGENTUR GmbH,
Schulplatz 3, D-53545 Linz am Rhein

Druck/Print:

SETKOM PRODUKT, Agentur für Werbemedien,
Schulplatz 3, D-53545 Linz am Rhein

2. Auflage/2nd edition

Erscheinungsjahr 2012/Published in 2012

Übersetzung/English Translation:

STOKE-BORCHERT Corporate and Financial Translations,
Alsterufer 38, D-20354 Hamburg

Bildnachweis/Photo credit:

Titelfoto/Front cover photo: © Silver - Fotolia.com

Foto S. 3: Bundesministerium der Justiz

Foto S. 4: Deutscher Bundestag / DBT

Foto S. 5: © Yvonne Bogdanski - Fotolia.com

Fotos S. 6/7: Dr. Jens Jeep

Fotos S. 8/9: Bundesnotarkammer

Foto S. 10: © Eisenhans - Fotolia.com

Fotos S. 12/13: www.handelsregister.de

Foto S. 14: Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen

Foto S. 15: Dr. Jens Jeep

Foto S. 16: © johas - Fotolia.com

Foto S. 17: © Small Town Studio - Fotolia.com

Foto S. 18: Bundesgerichtshof

Foto S. 20: Andreas Burkhardt

Foto S. 21: Bundespatentgericht

Foto S. 22: Bundesnotarkammer

Foto S. 24/25: Europäisches Patentamt

Foto S. 26: Jochen Müller

Foto S. 28/29: Deutscher Bundestag / DBT

Foto S. 30: Deutscher Bundestag / DBT

